

## Die Bildungsgewerkschaft GEW

In der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) sind bundesweit mehr als 260.000 Frauen und Männer organisiert.

Sie arbeiten in Schulen, Kindertageseinrichtungen, Jugendheimen, in Volkshochschulen, in der Erwachsenenbildung sowie in Hochschulen, Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen und in der Bildungsverwaltung.

## Organisation in der GEW

Die Basis der GEW-Arbeit ist das ehrenamtliche Engagement. Die GEW ist in 16 Landesverbände gegliedert, die weitgehend eigenständig gegenüber ihrer jeweiligen Landesregierung handeln.

In Baden-Württemberg hat die GEW 47.000 Mitglieder. Der Landesverband Baden-Württemberg ist in vier Bezirke mit jeweils einer Bezirksgeschäftsstelle gegliedert:

- Nordwürttemberg mit Sitz in Stuttgart,
- Nordbaden mit Sitz in Karlsruhe,
- Südbaden mit Sitz in Freiburg und
- Südwürttemberg mit Sitz in Ulm

und in 30 Kreise, die wiederum aus zahlreichen Ortsverbänden bestehen.

## Interesse an Mitarbeit ?

Wir sind immer auf der Suche nach Menschen, die sich für unsere Themen interessieren und sich ein „Engagement auf Zeit“ bei uns und für bestimmte Projekte vorstellen können – vor Ort in der Hochschulgruppe oder in unserer Landesfachgruppe.

## Sprechen Sie uns bitte an

Vorsitzender der Fachgruppe Hochschule und Forschung  
Lothar Letsche  
Postfach 19 09  
72009 Tübingen  
Tel.: (07071) 303083  
E-Mail: lothar.letsche@gew-bw.de

Stellv. Vorsitzende der Fachgruppe Hochschule und Forschung  
Teresa Woods-Czisch,  
Universität Freiburg  
Postfach  
79085 Freiburg  
Tel.: (0761) 203 3339  
E-Mail: teresa.woods-czisch@gew-bw.de

## Herausgeber

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft  
Baden-Württemberg, Fachgruppe Hochschule und Forschung  
Silcherstr. 7, 70176 Stuttgart  
Tel. (0711) 21030-0, Fax (0711) 21030-45  
info@gew-bw.de · [www.gew-bw.de](http://www.gew-bw.de)



Die Fachgruppe stellt sich vor  
**Hochschule  
und Forschung**

**Das bietet die GEW**

- Mitglieder erhalten bei allen beruflichen Problemen kostenlose Rechtsberatung und haben kostenlosen Rechtsschutz.
- Mitglieder sind in einer Berufshaftpflichtversicherung (incl. Schlüsselversicherung) kostenlos versichert.
- Mitglieder erhalten kostenlos die bundesweite GEW-Zeitung "Erziehung und Wissenschaft" und die Landeszeitung "bildung und wissenschaft", darüber hinaus eine Reihe von themenbezogenen Publikationen und Zeitschriften, die sich an bestimmte Berufsgruppen wenden.
- Mitglieder können an gewerkschaftlichen und pädagogischen Seminaren teilnehmen.
- Die GEW bietet Fortbildungen, Fachtagungen und Bildungsveranstaltungen für ihre Mitglieder an.
- Die Bezirksgeschäftsstellen sind für die Mitglieder da. Sie nehmen Fragen entgegen und beantworten sie zuverlässig.
- Die GEW unterstützt durch Beratung und Schulung ihre Personalratsmitglieder, ihre Beauftragten für Chancengleichheit und ihre Schwerbehindertenvertretung an den Hochschulen.
- Die Fachgruppenmitglieder sowie unsere Personalratsmitglieder bieten kompetente Beratung für alle Mitglieder.

Die GEW vertritt alle Beschäftigten im Bildungsbereich gegenüber Landtag und Landesregierung sowie privaten und öffentlichen Arbeitgebern.

Der Mitgliedsbeitrag orientiert sich an der Höhe des Einkommens.

**Die Fachgruppe Hochschule und Forschung der GEW**

engagiert sich vor Ort und auf Landesebene für die Verbesserung der Arbeitsplatzsituation und Rahmenbedingungen an Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

**Die GEW in den wissenschaftlichen Einrichtungen vor Ort**

- organisiert Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Statusgruppen im Arbeitsfeld Hochschule und an Forschungseinrichtungen;
- kämpft zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen für gute, attraktive Arbeitsbedingungen und Bezahlung;
- ist Ansprechpartnerin für alle Fragen zum Arbeitsrecht an Hochschulen und Forschungseinrichtungen, mit Kontakten auf regionaler und überregionaler Ebene;
- mischt sich mit ihren Personalratsmitgliedern konkret vor Ort ein;
- bietet Fortbildungen und Seminare für Doktorand/innen, Akademische Mitarbeiter/innen und Beschäftigte im Wissenschaftsmanagement an.

**Die Fachgruppe Hochschule und Forschung in Baden-Württemberg und auf Bundesebene**

- ist bildungspolitische Akteurin;
- verfolgt den hochschulpolitischen Wandel in Bund und Land;
- setzt sich insbesondere ein für die Zurückdrängung und Abschaffung prekärer Beschäftigungsverhältnisse und mehr Langzeitstellen mit beruflichen Perspektiven;
- drängt beharrlich auf Chancengleichheit für Frauen und Männer und den Abbau von Nachteilen und Diskriminierungen im Wissenschaftsbetrieb aufgrund des Geschlechts;
- fordert verlässliche materielle, finanzielle und politische Rahmenbedingungen für die Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

Weitere Informationen finden Sie unter

[www.gew-bw.de/Hochschule\\_und\\_Forschung\\_2.html](http://www.gew-bw.de/Hochschule_und_Forschung_2.html)